

Pressebericht:

IOV-Weltspitze tagte in Andorf

Ende Februar kamen auf Einladung von IOV-Generalsekretär Vizebgm. Mag. Hans J. Holz die führenden Persönlichkeiten der Internationalen Organisation für Volkskunst aus aller Welt zu einer mehrtägigen Konferenz nach Andorf, dem Sitz des weltweiten Generalsekretariats. Unter dem Vorsitz der Präsidentin Carmen D. Padilla von den Philippinen und Generalsekretär Mag. Holz tagte das Präsidium der IOV mit Vizepräsidentin Elvira Kunina aus Moskau und einem hochrangigen Vertreter des Volkskulturinstitutes für ganz Russland, der Präsident der Festival-Kommission Rikus Drajer aus den Niederlanden, die kontinentalen Sekretäre für Europa, Peter Marko aus Ungarn, und für Afrika, Tony Ashikodi aus Nigeria, der Gründer und jetzige Ehrenpräsident der IOV Alexander Veigl aus Wien und weitere IOV-MitarbeiterInnen für 4 Tage in Andorf, dem neuen Sitz dieser weltweiten volkskulturellen Dachorganisation mit Mitgliedern in 185 Ländern auf allen 5 Kontinenten.

Ziel dieser wichtigen Konferenz war es, die zeitgemäße Neuausrichtung der IOV in Bezug auf Organisation, Administration, Projekte, Kommissionen, Finanzen usw. zu diskutieren und in einen Entwurf für neue Statuten einzuarbeiten, der bei der nächsten Generalversammlung der IOV im Mai in Griechenland beschlossen werden soll.

Diese findet im Rahmen eines IOV-Unesco-Weltkongresses statt, der am 10. Mai 2007 auf der Akropolis in Athen in Anwesenheit des Erzbischofs für ganz Griechenland und des griechischen Kulturministers eröffnet wird. Dazu werden ca. 100 Delegierte aus rund 80 Ländern erwartet. Die Gesamtleitung dieser internationalen Großveranstaltung liegt in Händen des Generalsekretärs Mag. Holz.

Vom **10. bis 15. August 2007** wird die IOV **in Andorf** erstmals ein großes, **Internationales Volkskunstfest** veranstalten, zu dem Gruppen aus 12 Ländern von 4 Kontinenten eingeladen wurden, die zum Teil auch bei Volkstanzgruppen aus der ganzen Region zu Gast sein werden und bei diesen Begegnungen österreichische Volkskultur und Gastfreundschaft kennen lernen sollen.

Die internationalen Volkstanz- und Musikgruppen kommen voraussichtlich aus **Peru, Schottland, Spanien, Kroatien, Lettland, Griechenland, Israel, Indien, Südafrika, Bahrain, Finnland und Brasilien.**

(Interessierte Gastgeberfamilien bzw. Gastgebergruppen, die Gäste aus dem Ausland für diese 5 Tage bei sich aufnehmen wollen, können sich bei der IOV - Tel.: 0664/1623608 - melden !)